

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort . . . . .	V
Schrifttumsverzeichnis . . . . .	XIII
Quellen. . . . .	XXXIX
Abkürzungen . . . . .	XLI

## ERSTER TEIL

Rechtstheoretische Grundlegung . . . . .	1
Erster Abschnitt: Begriff und Wesen der Beweislast . . . . .	1
§ 1 Die richterliche Entscheidung . . . . .	1
I. Das Problem des ungeklärten Sachverhalts . . . . .	1
II. Die Voraussetzungen für den Eintritt der Rechtsfolge . . . . .	4
a) Die Lehre Oskar Bülow . . . . .	5
b) Die Theorie Max Ernst Meyers . . . . .	7
c) Die „Reine Rechtslehre“ Kelsens . . . . .	10
d) Die Rechtsanschauung Julius Binders . . . . .	16
e) Ergebnis . . . . .	18
§ 2 Die Beweislastnormen . . . . .	19
I. Ihre Funktion . . . . .	19
II. Ihre Wirkungsweise . . . . .	21
III. Die systematische Stellung . . . . .	26
IV. Der Geltungsbereich . . . . .	31
§ 3 Die Folgewirkungen der Beweislastnormen für die Parteien . . . . .	32
I. Die Feststellungslast (objektive Beweislast) . . . . .	33
II. Die Beweisführungslast (subjektive Beweislast) . . . . .	36
a) Der Begriff . . . . .	36
b) Die Beweisführungslast der Gegenpartei . . . . .	39
1. Die Auffassung Rosenbergs S. 40 — 2. Eigene Stellungnahme S. 45	
III. Der Begriff der Beweislast . . . . .	50
§ 4 Das Verhältnis der Behauptungslast zur Beweislast. . . . .	50
I. Die subjektive Behauptungslast und die Beweisführungslast . . . . .	52
II. Die objektive Behauptungslast und die Feststellungslast . . . . .	55
III. Ergebnis . . . . .	57
Zweiter Abschnitt: Beweislast und richterliche Beweis- und Verhandlungswürdigung . . . . .	58
§ 5 Die gesetzlichen Vermutungen . . . . .	60
I. Die widerleglichen Tatsachenvermutungen . . . . .	61
a) Die Wirkungen . . . . .	62

b) Das Verhältnis zu den Beweislastnormen . . . . .	71
c) Der Begriff . . . . .	73
II. Die widerleglichen Rechtsvermutungen . . . . .	76
III. Die unwiderleglichen Vermutungen und die Fiktionen . . . . .	82
§ 6 Der Anscheinsbeweis . . . . .	83
I. Die üblichen Beschreibungen . . . . .	86
II. Der Anscheinsbeweis der Fahrlässigkeit . . . . .	89
a) Die Meinung von Wassermeyer . . . . .	89
b) Eigene Stellungnahme . . . . .	89
c) Die Merkmale des Erfahrungssatzes im Rahmen des Anscheinsbeweises . . . . .	92
d) Folgerungen für den Gegenbeweis . . . . .	96
e) Feststellungslast und Beweisführungslast . . . . .	98
III. Der Anscheinsbeweis der Kausalität . . . . .	99
a) Einige Beispiele aus der Rechtsprechung . . . . .	99
b) Die Ansicht von Enka Pawlowski . . . . .	102
c) Die Meinung von Kegel . . . . .	104
d) Beweis und Wahrscheinlichkeit . . . . .	105
e) Das Beweismaß beim Anscheinsbeweis . . . . .	120
IV. Der Anscheinsbeweis in anderen Fällen . . . . .	128
V. Die wichtigsten Ergebnisse . . . . .	130
§ 7 Die „Umkehr der Beweislast“ . . . . .	132
I. Die Beweisvereitelung . . . . .	133
II. Ungleiche Aufklärungsmöglichkeiten der Parteien . . . . .	141
III. Die grobe Verletzung von Berufspflichten . . . . .	145
IV. Der Verstoß gegen Schutzvorschriften . . . . .	156
a) Die Schutzgesetze im Sinne des § 823 Abs. 2 BGB . . . . .	156
b) Die Unfallverhütungsvorschriften . . . . .	163
V. Der Organisations- und Gefahrenbereich . . . . .	165
a) Die Beweislastregelung bei der positiven Forderungsverletzung . . . . .	165
b) Die Beweislastregelung bei deliktischen Schadensersatzansprüchen gegen Hersteller von Industrieerzeugnissen . . . . .	180
VI. Die Beweislastregelung bei § 618 BGB . . . . .	184

## ZWEITER TEIL

Die geschichtliche Entwicklung . . . . .	190
§ 8 Der römische Zivilprozeß . . . . .	190
I. Die vorklassische und klassische Periode . . . . .	191
a) Gericht und Verfahren . . . . .	191
1. Der Legisaktionenprozeß S. 191 — 2. Der Formularprozeß S. 192	
b) Das Beweisrecht . . . . .	194
1. Die Beweismittel S. 194 — 2. Die Beweiswürdigung S. 195 — 3. Die Beweislast S. 196	
II. Die nachklassische Zeit . . . . .	201
a) Das Verfahren . . . . .	201

b) Das Beweisrecht . . . . .	202
1. Die Beweismittel S. 202 — aa) Zeugen S. 203 — bb) Urkunden S. 203 — cc) Eid S. 204 — 2. Die Beweiswürdigung S. 205 — 3. Die Beweislast S. 205	
III. Zusammenfassung . . . . .	208
§ 9 Der germanische und altdeutsche Prozeß . . . . .	209
I. Die germanische Zeit . . . . .	209
a) Gericht und Verfahren. . . . .	209
b) Das Beweisrecht . . . . .	210
1. Das Ziel des Beweises S. 210 — 2. Die Beweismittel S. 211 — aa) Eid S. 211 — bb) Zeugen S. 213 — cc) Gottesurteil S. 215 — 3. Die Beweisführung S. 217	
II. Die fränkische Zeit. . . . .	221
a) Gericht und Verfahren. . . . .	221
b) Das Beweisrecht . . . . .	223
1. Die Beweismittel S. 223 — 2. Die Beweisführung S. 224 — aa) Inhalt der Regelung S. 224 — bb) Sachliche Gründe S. 226 — 3. Das könig-gerichtliche Beweisverfahren S. 229	
III. Das Hoch-und Spätmittelalter . . . . .	230
a) Gericht und Verfahren . . . . .	230
b) Das Beweisrecht . . . . .	232
1. Die Beweismittel S. 232 — 2. Die Beweisführung S. 236	
IV. Zusammenfassung . . . . .	245
§ 10 Der romanisch-kanonische Zivilprozeß . . . . .	245
I. Ursprung und Entwicklung . . . . .	245
II. Das Verfahren . . . . .	247
III. Das Beweisrecht . . . . .	249
a) Die Beweismittel . . . . .	249
1. Zeugen S. 250 — 2. Urkunden S. 251 — 3. Eid S. 252 — 4. Notorität S. 253 — 5. Vermutungen S. 254	
b) Die Beweiswürdigung . . . . .	257
c) Die Beweislast. . . . .	259
§ 11 Das deutsche Prozeß- und Beweisrecht nach der Rezeption . . . . .	262
I. Die Zeit bis zum jüngsten Reichsabschied . . . . .	262
II. Die Entwicklung des Prozeßrechts bis zum Inkrafttreten der ZPO . . . . .	264
III. Die Entwicklung der Beweislastlehre bis zum Ende des 19. Jahrhunderts . . . . .	267
a) Die Negativentheorie. . . . .	268
b) Die Präsumtionstheorie . . . . .	270
c) Die Grundlagentheorien . . . . .	272
1. Die Beweislastlehre Adolf Dieterich Webers und von Bethmann-Hollwegs S. 272 — 2. Die Kausaltheorie S. 276	
d) Die Vorbereitung des Bürgerlichen Gesetzbuches . . . . .	277
e) Der Beweislastbegriff. . . . .	279
IV. Ergebnis . . . . .	281

## DRITTER TEIL

Der Inhalt der Beweislastregelung und seine sachliche Begründung . . . . .	282
Erster Abschnitt: Die Beweislastregelung im Zivilprozeß . . . . .	282
§ 12 Die heutigen Beweislasttheorien . . . . .	282
I. Ihr Gegenstand . . . . .	282
II. Die Vollständigkeitstheorie Leonhards . . . . .	283
III. Die Normentheorie . . . . .	286
IV. Die Wahrscheinlichkeitstheorie . . . . .	290
§ 13 Die eigene Meinung . . . . .	292
I. Der Ausgangspunkt . . . . .	292
II. Die Grundregel . . . . .	293
III. Die einzelnen Arten von Tatbestandsmerkmalen . . . . .	294
a) Rechtsvernichtende und rechtshemmende Merkmale . . . . .	294
b) Rechtsbegründende und rechtshindernde Merkmale . . . . .	294
1. Die Fragestellung S. 294 — 2. Die Auffassung Rosenbergs S. 295 — 3. Die Bedeutung der rechtshindernden Merkmale S. 298	
IV. Das Verhältnis von Rechtsfolgesatz und Beweislastnormen . . . . .	300
V. Die Sonderregeln . . . . .	303
a) Zum Begriff . . . . .	303
b) Die ausdrücklichen Beweislastnormen im BGB . . . . .	304
1. Die abzuleitenden Beweislastnormen S. 304 — 2. Die unechten „Vermutungen“ S. 309 — 3. Die (echten) Vermutungen S. 310	
c) Die ungeschriebenen Sonderregeln . . . . .	310
VI. Die Rechtsquelle der Beweislastregeln . . . . .	311
a) Die Beweislastnormen nach der Grundregel . . . . .	312
b) Die Sonderregeln . . . . .	313
c) Ergebnis . . . . .	319
§ 14 Die Beweislastregelung bei Rechtsgeschäften . . . . .	320
I. Die Beweislastregelung bei Zweifeln über die wirksame Abgabe von Willenserklärungen und das Zustandekommen von Verträgen . . . . .	321
II. Die Beweislastregelung bei Zweifeln an der Prozeß- und Geschäftsfähigkeit . . . . .	323
III. Die Beweislastregelung bei Zweifeln an dem Vertragsinhalt . . . . .	330
a) Die Bedingung . . . . .	332
1. Der Meinungsstreit zwischen Einwendungs- und Leugnungstheorie S. 332 — 2. Das Verhältnis von Rechtsgeschäft und Gesetz S. 336 — 3. Der Inhalt der Beweislastregelung S. 338 — 4. Ergebnis S. 342	
b) Die Dispositivbestimmungen . . . . .	343
c) Die Vereinbarung der Gegenleistung . . . . .	348
d) Das Handeln im eigenen oder fremden Namen . . . . .	350
e) Ergebnis . . . . .	353

Zweiter Abschnitt: Die sachlichen Grundlagen der Beweislast . . . . .	353
§ 15 Grundregel und Tatbestandsmerkmale . . . . .	354
I. Die Grundregel der Beweislastnormen . . . . .	354
II. Die Einteilung der Tatbestandsmerkmale . . . . .	355
§ 16 Die Begründung der Sonderregeln . . . . .	359
I. Die Vermutungen . . . . .	359
a) Die einzelnen Fälle . . . . .	359
b) Zusammenfassende Wertung . . . . .	366
II. Die ausdrücklichen Beweislastregeln . . . . .	367
a) Die einzelnen Fälle . . . . .	367
b) Zusammenfassende Wertung . . . . .	370
III. Die ungeschriebenen Sonderregeln . . . . .	371
§ 17 Die Begründung für die rechtshindernden Merkmale . . . . .	372
I. Einzelne Fälle . . . . .	372
II. Zusammenfassende Wertung . . . . .	380
§ 18 Die sachlichen Gründe der Beweislastregelung im Zivilrecht (Zusammenfassung) . . . . .	382
Zusammenfassung der wesentlichsten Ergebnisse . . . . .	384
Sachverzeichnis . . . . .	399